

Mülheim an der Ruhr - Hochschule Ruhr West (HRW)

Informationen zur Hochschule:

Mülheim an der Ruhr und Bottrop

Art der Hochschule

HAW

Ihre Lernraumstrategie / Ihr Lernraumkonzept

Studentisches Lernen findet seit jeher nicht nur in Hörsälen, Unterrichtsräumen und der Bibliothek, sondern auf dem gesamten Campus statt (und über dessen physische Grenzen hinaus!). Daher richten wir, an der Hochschule Ruhr West in Mülheim an der Ruhr und Bottrop, unser Augenmerk gleichermaßen auf formalisierte und informelle sowie physische und virtuelle Lernumgebungen – immer mit dem Ziel, eine ansprechende Gesamtlernarchitektur zu gestalten. Teil unseres Selbstverständnisses ist es dabei, die Studierendenschaft und alle Hochschulangehörigen aktiv in Entscheidungsprozesse einzubinden. Als partizipative Initiative möchten wir gemeinsam den Campus zu einem Lernort weiterentwickeln, der die vielfältigen Bedarfe der HRWler*innen widerspiegelt und den Austausch innerhalb unserer Hochschulcommunity stärkt.

Um optimale Lernbedingungen an allen Campusstandorten zu schaffen, stellen wir zeitgemäße Infrastruktur (flexibles Mobiliar, Steckdosen, WLAN, interaktive und klassische Whiteboards, Videokonferenzsysteme etc.) bereit und sorgen mit Pflanzen, Wasserspendern, Schallschutz und dekorativen Elementen für eine angenehme Raumatmosphäre. Neben Angeboten für konzentrierte Einzelarbeit (darunter auch Einzelkabinen) und PC-Arbeitsplätzen gibt es diverse Lernflächen, buchbare Gruppenarbeitsräume, Lerncubes und Loungebereiche zum kollaborativen Arbeiten und für den informellen Austausch in Lernpausen. Als zusätzlicher Service stehen sowohl in der Bibliothek als auch in einem weiteren Hochschulgebäude Schließfächer bereit. Des Weiteren können bei Bedarf Laptops, Tablets oder auch Zubehör für die Whiteboards entliehen werden.

Welche Lernraumflächen bieten Sie an? (Bibliothek, Mensa, Cafeteria, informelle Lernflächen die von Studierenden als Lernflächen genutzt werden)

Auf den Campusanlagen der HRW finden sich PC-Arbeitsplätze, Tische zur Gruppen- und Einzelarbeit (mit Ruhezone), Carrels/Workbays, (buchbare) Einzelarbeitskabinen, (buchbare) Gruppenarbeitsräume, Loungebereiche und Lerncubes.

Ausführlichere Informationen zur Lage und Ausstattung der einzelnen Lernflächen sind im Intranet für Hochschulangehörige einsehbar.

Während die offenen Lernflächen und Cubes grundsätzlich frei zur Verfügung stehen, können ein Teil der Gruppenräume sowie die drei in der Bibliothek am Campus Mülheim vorhandenen Einzelarbeitskabinen über ein Buchungssystem (Booked Scheduler) reserviert werden. Während die Buchung nur für Hochschulangehörige mit CampusID möglich ist, steht die Übersicht zu den geblockten Räumen sowohl online (<https://booked.hs-ruhrwest.de/Web/view-schedule.php>) als auch vor Ort auf Monitoren in der Bibliothek öffentlich zur Verfügung. Diese Räume können, sofern keine Buchung vorliegt, gerne auch kurzfristig ohne Reservierung genutzt werden.

Wer ist für die Strategie / Konzeption zuständig? In welcher Funktion?

Die Erweiterung und Neugestaltung der Lernraumflächen gab 2016 die neubegründete Initiative LernRaum der Hochschulbibliothek. Mit Unterstützung der Stiftung für Innovation in der Hochschullehre konnte das Ursprungskonzept ab 2021 im Rahmen des Lernraumprojektes COMPLETE: Collaborative spaces for Online-Meets-Physical LEarning und TEaching erfolgreich weiterentwickelt werden.

Beispiel 1

Campus Mülheim, Bibliothek, Gruppenarbeitsraum 05.04.034: Im Obergeschoss der Bibliothek am Standort Mülheim an der Ruhr befindet sich ein Meetingraum für bis zu 8 Personen, ausgestattet mit einem interaktiven Whiteboard, das mit einem privaten Endgerät verbunden oder über den integrierten Browser bedient werden kann. Der Raum kann von Studierenden vorab über das Buchungssystem reserviert oder bei freier Verfügbarkeit direkt genutzt werden, z.B. für Hybridmeetings oder Projektpräsentationen.

Beispiel 2

Campus Mülheim, Foyers der Fachbereichsgebäude: Für konzentriertes Arbeiten in Kleingruppen stehen mehrere Lerncubes zur Verfügung. Die schallgeschützten, teilverglasten Boxen sind mit bequemen Polstermöbeln, automatischer Beleuchtung und Belüftung sowie Lademöglichkeiten für private Endgeräte ausgestattet und können von allen Hochschulangehörigen ohne vorherige Buchung genutzt werden. Neben Projektbesprechungen ist hier beispielsweise auch die ungestörte Teilnahme an Videokonferenzen möglich.

Wer ist für die Betreuung zuständig?

Die Betreuung der Lernflächen obliegt dem LernRaum-Team, das sich aus Mitarbeiter*innen der Hochschulbibliothek zusammensetzt und (seit 2022) von einem*einer Lernraummanager*in koordiniert wird. Im Alltagsgeschäft leisten zusätzlich die übrigen Mitglieder des Bibliotheksteams Unterstützung (z.B. wenn technische Störungen, Verschmutzungen und Mängel oder Fragen zur Raumbuchung gemeldet werden) sowie – im Bedarfsfall – weitere Kolleg*innen aus den zentralen Hochschulservices.

Welche Akteure waren bei der Prozessgestaltung eingebunden?

Das Thema Lernraum durchdringt an der HRW die gesamte Hochschule; die Konzeption erfolgt entsprechend in partizipativen Prozessen mit diversen Stakeholdern (Hochschulleitung, Fachbereiche, Studierendenvertretungen, Bibliothek, IT, E-Learning, Facility Management, Einkauf). Die Umsetzung erfolgt schrittweise durch verschiedene Initiativen und Projekte

Links zu den Webseiten

-

Welche Hersteller*innen & Planungspartner*innen haben Sie in den Prozess eingebunden?

Auf Anfrage.

Art der Finanzierung (staatlich / privat)

staatlich